

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

01☆23

Beethovengasse Baden



speed plus sparen

mehr fernsehen,
internet, telefonie &
mobile, **mehr ich**

-50%
für 12 Monate*
auf das Grundentgelt
von kabelplus Produkten



kabelplus
alles im plus

0800 800 514 / kabelplus.at

*Aktion gültig bis 31.01.2023 bei Neuanschaffung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplus MOBILE Produkte). Auf alle Produkte 50% Rabatt für 12 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 13. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Exklusive Entgelte für MAGIC TV premium, HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete, Adult, zusätzlicher Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL. Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Anschlussentgelt im Wert von 69,90 Euro ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

Cover: Babylon



NEUE FILME

- THE BANSHEES OF INISHERIN
- BABYLON - IM RAUSCH DER EKSTASE
- WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN
- OSKARS KLEID
- DER FUCHS
- MARIA TRÄUMT
- MEIN WENN UND ABER
- SHE SAID

CINEMA KIDS

- BELLE & SEBASTIAN
- DER RÄUBER HOTZENPLÖTZ
- IM HIMMEL IST AUCH PLATZ FÜR MÄUSE
- BLUEBACK
- DIE DREI ??? - ERBE DES DRACHEN

VERANSTALTUNGEN

- DIRK STERMANN - LESUNG
- DER FUCHS - NO-PREMIERE
- IT WORKS I + IT WORKS II - FILM+GESPRÄCH
- DIE NACHT DES FADO - KONZERT
- TAGEBUCH SLAM - SHOW



Dirk Stermann - Lesung

Liebes Cinema Paradiso Publikum!

Gleich zu Beginn des neuen Jahres zeigt das Kino seine ganze Vielfalt und Kraft. **NÖ-Premiere** feiert der österreichische Film **Der Fuchs** mit Regisseur **Adrian Goiginger** (Die beste aller Welten), **Simon Morzé** und **Karl Markovics** zu Gast. Regiemeister **Damien Chazelle** (La La Land) gelingt mit **Babylon** eine rauschhafte Liebeserklärung an das Kino. **Margot Robbie** und **Brad Pitt** spielen grandios! **Martin McDonaghs** nächster Streich und bestes britisches Kino ist das verschrobene, schwarzhumorige **The Banshees of Inisherin** mit **Colin Farrell** und **Brendan Gleeson**. **Florian David Fitz** gerät in **Oskars Kleid** als strauchelnder Vater in ein außergewöhnliches Abenteuer mit seinem kleinen Sohn, der Lili genannt werden will.

Dirk Stermann kommt live ins Kino und liest aus seinem neuen Roman „Maksym“, dem lustigen Nachfolger von „6 Österreicher unter den ersten 5“. Die **Nacht des Fado** mit Sängerin **Sara Paixão** und dem **Carlos Leitao Ensemble** steht ganz im Zeichen des Blues' Portugals. Beim **Tagebuch Slam** reist das Publikum mit den aberwitzigen Geschichten der mutigen VorleserInnen zurück in die eigene Vergangenheit.

Alles Gute für 2023 und spannende, unterhaltsame Stunden in unserem Kino wünschen Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky und Andreas Šattrá



☆ OSKARS KLEID

D 2022, R: Hüseyin Tabak, B: Florian David Fitz, K: Daniel Gottschalk, Sch: Ana de Mier y Ortuño, M: Josef Bach, Arne Schumann, D: Florian David Fitz, Ava Petsch, Lauri, Senta Berger, Burghart Klaußner, Kida K. Ramadan u.a., 102 min., ab 6.1.23

In der emotionalen Tragikomödie „Oskars Kleid“ bringt ein gelbes Sommerkleid den Alltag eines überforderten Familienvaters völlig durcheinander und stellt dessen Verständnis fest-gefährdeter Geschlechterrollen, Identitätsdefinitionen und Diversität infrage.

Ben (Florian David Fitz) lebt, getrennt von seiner Ex-Frau Mira (Marie Burchard) und ihren gemeinsamen Kindern Oskar (Lauri) und Erna (Ava Petsch), allein in einer Doppelhaushälfte. Sein Leben ist gehörig aus den Fugen geraten, er schleppt sich durch schlaflose Nächte und beginnt den Tag mit Müsli und Bier. Als die hochschwangere Mira frühzeitig ins Krankenhaus muss, bietet sich für Ben die Chance, doch noch ein guter Vater zu sein. Er holt seine Kinder zu sich nach Hause, doch schnell tauchen Probleme auf. Sein Sohn trägt ein Kleid, das er nicht mehr ausziehen will und er will auch nicht Oskar, sondern Lili genannt werden. Die Familie stolpert in ein Abenteuer mit unbekanntem Ausgang – und der Chance auf einen Neuanfang.

„Oskars Kleid“ erzählt die Geschichte der stetigen Suche nach Identität und dem Platz im Leben. Es ist ein großes Thema über ein kleines Kind, das in seinem Handeln „normal“ ist, und alle Erwachsenen drehen durch. Regisseur Hüseyin Tabak

☆ WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

D 2022, R+B: Aron Lehmann, K: Christian Dressler, Sch: Ana de Mier y Ortuño, M: Boris Bojadzhiev, D: Corinna Harfouch, Karl Markovics, Luna Wedler u.a., 103 min., ab 30.12.22

Der berührendste Film des Jahres! Eine exzellente Bestseller-Verfilmung und eine strahlende Komödie.

„Ich habe schon wieder von einem Okapi geträumt.“ Immer, wenn Oma (Corinna Harfouch) von diesem Tier träumt, stirbt kurz danach ein Dorfbewohner. Das ganze Dorf hält sich bereit, letzte Vorbereitungen werden getroffen, Geheimnisse enthüllt, Geständnisse gemacht und Liebe erklärt. Ihre Enkelin Luise (Luna Wedler) bringt Dinge zum Einsturz, wenn sie nicht die Wahrheit sagt und kann niemandem in die Augen schauen, bis ein junger Zen-Mönch im Dorf auftaucht. Und da sind noch die anderen DorfbewohnerInnen mit ihren täglichen Sorgen und kleinen Geheimnissen. Karl Markovics ist herausragend als Optiker, der die Oma heimlich verehrt. Die Adaption des gleichnamigen Romans und Überraschungserfolgs von Mariana Leky ist ein fantasievoller Film über die Liebe unter schwierigen Vorzeichen und der Suche nach dem Sinn im Leben und verhandelt nichts Geringeres als die Liebe und den Tod.

Kino voller wahrhafter Momente.

☆ BABYLON

USA 2022, R+B: Damien Chazelle, K: Linus Sandgren, Sch: Tom Cross, M: Justin Hurwitz, D: Brad Pitt, Margot Robbie, Diego Calva, Jean Smart, Jovan Adepo, Li Jun Li, Tobey Maguire, Samara Weaving, Olivia Wilde u.a., 189 min., ab 20.1.23

Was für ein Film! Was für eine großartige Liebeserklärung an das Kino! Nach seinem Welterfolg „La La Land“ übertrifft Regisseur Damien Chazelle alles. „Babylon“ ist ein Fest des Kinos, ein Fest der Sinne, das mitten ins Herz trifft und das große Comeback von Brad Pitt auf dem Höhepunkt seiner Kunst.

„Babylon“ spielt in den 20er-Jahren, der goldenen Ära Hollywoods, in der die ersten Tonfilme den Stummfilm ablösen. Jazz, opulente Partys, Sex, Drogen, Exzess und mitten drinnen Brad Pitt als Stummfilm-Star und Margot Robbie als Starlet, das alle an die Leinwand spielt. „Babylon“ erzählt von der Seele Hollywoods, der Seele des Kinos und vom Aufstieg und Fall all derjenigen, die sich dem Leben im Scheinwerferlicht verschrieben haben. Es ist die Geschichte von überbordendem Ehrgeiz, ausgelassener Dekadenz und ausschweifender Verderbtheit, aber auch eine berührende Geschichte über die Liebe, die Kindheit und das Leben selbst. Ein Rausch der Bilder und Gefühle - mit der witzigsten Szene der letzten Kinojahre. Die Besetzung ist formidabel – der Oscarfavorit 2023. Kühn, sexy, glamourös und einzigartig!

☆ THE BANSHEES OF INISHERIN

Irland/GB 2022, R+B: Martin McDonagh, K: Ben Davis, Sch: Mikkel E.G. Nielsen, M: Carter Burwell, D: Colin Farrell, Brendan Gleeson, Barry Keoghan, Kerry Condon u.a., 114 min., ab 13.1.23

Verschoben, skurril, lustig! Regisseur und Oscar-Gewinner Martin McDonagh (Three Billboards Outside Ebbing, Missouri) spannt Colin Farrell und Brendan Gleeson zusammen. Ein Glücksfall für das Kinopublikum!

Eine kleine irische Insel in den 1920er-Jahren. Ein einsames Pub auf einer Klippe ist das Zentrum des sozialen Lebens und Zufluchtsort vor Sturm, Regen und dem tosenden Atlantik. Hier endet eine Männerfreundschaft abrupt. „Ich mag dich nicht mehr“, sagt der alte, wortkarge Colm (Brendan Gleeson) zu seinem bisher besten Freund, dem jungen, etwas einfältigen Padraic (Colin Farrell). Padraic glaubt zunächst an einen Scherz. Doch Colm bleibt dabei. Ohne einen bestimmten Grund will er mit Padraic kein Wort mehr reden. Als Padraic nicht lockerlässt, stellt Colm eine radikale Drohung in den Raum. Es entspinnt sich auf der Insel eine unfassbare Geschichte, mit skurrilen Gestalten wie dem bemitleidenswerten Dorfnarren, der prophetischen Alten, dem bösen Dorfpolizisten, dem Esel und der fürsorglichen Schwester Padraics (Kerry Condon). Ein besonderes Filmjuwel und Oscar-Kandidat!

31.12.22, 20.45 Uhr, Silvestervorstellung als exklusive Preview



☆ SHE SAID

USA 2022, **R:** Maria Schrader, **B:** Rebecca Lenkiewicz, **K:** Natasha Braier, **Sch:** Hansjörg Weißbrich, **M:** Nicholas Britell, **D:** Carey Mulligan, Zoe Kazan, Patricia Clarkson u.a., 129 min., **ab 27.1.23**

Die deutsche Regisseurin Maria Schrader gelingt mit ihrem Hollywood-Debüt ein packender Film über die Macht des investigativen Journalismus und das Zeugnis für die hartnäckige Suche nach der Wahrheit zweier Journalistinnen, die 2017 das große Schweigen in Hollywood durchbrechen. Ein Oscar-Kandidat! Carey Mulligan und Zoe Kazan verkörpern die New-York-Times-Reporterinnen Megan Twohey und Jodi Kantor, die mit ihrer Reportage, ausgezeichnet durch den Pulitzer-Preis, die amerikanische Gesellschaft unwiderruflich veränderten. Durch ihre hartnäckige und beharrliche Recherchearbeit sowie dem Mut mehrerer Frauen, ihr Schicksal zu teilen, konnten sie dem renommierten Produzenten Harvey Weinstein jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch nachweisen.

☆ WELTLADEN FILMFRÜHSTÜCK: LEMON TREE

Israel/D/F 2007, **R+B:** Eran Riklis, **K:** Rainer Klausmann, **Sch:** Tova Ascher, **M:** Habib Shehadeh Hanna, **D:** Hiam Abbass, Ali Suliman, Rona Lipaz-Michael, Doron Tavori, Tarik Copti, Amos Lavie, u.a., 100 min.

Ein Zitronenhain in der West Bank, unmittelbar an der Grenze zu Israel: Hier lebt die palästinensische Witwe Salma mit ihren Bäumen, die ihr Vater vor 50 Jahren pflanzte. Doch der Zitronenhain soll abgeholzt werden – bietet er doch leichte Deckung für Terroristen. Salma setzt sich zur Wehr. Ihre Odyssee führt tief hinein in das komplexe, bisweilen bedrückende, aber auch absurd-komische Chaos, das den konfliktgeladenen Alltag der Menschen im Nahen Osten bestimmt. Der „Weltladen“ verwöhnt Sie vor dem Film mit einem vegetarischen Filmfrühstück und trägt seit 30 Jahren mit fairem Handel dazu bei, dass Menschen ihren Traum von einem besseren Leben verwirklichen können.

21.1.23, Cinema Breakfast in Kooperation mit Weltladen Baden, ab 9 Uhr

Frühstücksbuffet, 10.30 Uhr Filmbeginn



FILM, WEIN + GENUSS

☆ DER GESCHMACK DER KLEINEN DINGE F/Japan 2022, **R+B+Sch:** Slony Sow, **K:** Denis Louis, **M:** Frederic Holyszewski, **D:** Gérard Depardieu, Pierre Richard, Sandrine Bonnaire u.a., 105 min.

Exklusive Preview, weil so wunderbar passend! Gérard Depardieu gibt einen berühmten französischen Sternekoch, der sich nach einem Herzinfarkt nach Japan aufmacht, um das Geheimnis der fünften Geschmacksnote Umami zu entschlüsseln. Pierre Richard spielt einen Austernfischer mit Hypnosekünsten. Leichter, witziger, kulinarischer Culture-Clash.

Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ gibt es vor den Filmen Köstlichkeiten aus der Region. Im Jänner verwöhnen Sie Christoph und Manuela Hackl aus Krumbach mit Schmanckerln, die feinen Weine kommen vom Heurigen Pferschy-Seper aus Mödling.

31.1.23, ab 19 Uhr Verkostung, 20 Uhr Film, 17 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt für:

Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmanckerlteller



☆ DER FUCHS

Ö 2022, **R+B:** Adrian Goiginger, **K:** Yoshi Heimrath, **Sch:** Simon Blasi, **M:** Dominik Wallner, Arash Safaian, **D:** Simon Morzé, Karl Markovics, Karola Niederhuber, Marko Kerezovic, Adriane Gradziel, Cornelius Obonya u.a., 117 min., **ab 13.1.23**

NÖ-Premiere mit Adrian Goiginger, Simon Morzé und Karl Markovics zu Gast im Kino

Mit seinem vielfach prämierten Regiedebüt „Die beste aller Welten“ hat Regisseur Adrian Goiginger seiner Mutter ein filmisches Denkmal gesetzt. Nun erzählt er in „Der Fuchs“ die unglaubliche, aber wahre Geschichte seines Urgroßvaters im Zweiten Weltkrieg, der mit einem Fuchs innige Freundschaft schließt.

Österreich, 1920er-Jahre: Die Bergbauernfamilie leidet große Not, der Vater (Karl Markovics) muss seinen jüngsten Sohn einem Großbauern geben. Als Volljähriger wird Franz (Simon Morzé) aus der Knechtschaft entlassen. Er schließt sich dem Militär an. Kurz vor dem Angriff Deutschlands auf Frankreich 1940 trifft der introvertierte, wortkarge Soldat im Wald auf einen verletzten Fuchswelpen. Franz versorgt das Tier wie sein eigenes Kind und trifft im besetzten Frankreich eine junge Frau (Adriane Gradziel). Doch bald holt ihn seine Vergangenheit als verstoßenes Kind wieder ein.

Goiginger gelingt eine zu Herzen gehende Geschichte über eine außergewöhnliche Freundschaft inmitten einer von Angst und Entbehrung geprägten Zeit.

13.1.23, 18.15 Uhr, NÖ-Premiere mit Adrian Goiginger, Simon Morzé und Karl Markovics

☆ MARIA TRÄUMT

F 2022, **R+B:** Lauriane Escaffre, Yvonnick Muller, **K:** Antoine Sanier, Julien Panié, **Sch:** Anne-Sophie Dupuch, **M:** Grégory Vincent, Loïc Prian, **D:** Karin Viard, Grégory Gadebois, Noée Abita, Catherine Salée, Philippe Uchan u.a., 93 min., **ab 13.1.23**

Französische Feelgood-Komödie über die Kraft von Freiheit, Kreativität und Wagemut – ein wunderbarer Film über unerfüllte Träume und große Hoffnungen an die Zukunft.

Maria hat in ihrer Arbeit als Reinigungskraft ihre Berufung gefunden. Sie ist gründlich, gewissenhaft und hingebungsvoll, nur manchmal etwas ungeschickt. Ihre Leidenschaft gehört der Poesie. Im Stillen schreibt sie Gedichte, die sie mit niemandem teilt – insbesondere nicht mit ihrem gleichgültigen Ehemann, der ihr Interesse an den schönen Künsten nicht versteht. Als sie einen neuen Job als Reinigungskraft in der Pariser Académie des Beaux-Arts annimmt, ändert sich ihr Leben schlagartig. Denn hier findet ihre heimliche Leidenschaft endlich Raum, sich zu entfalten. Maria taucht ein in eine glamouröse, ihr vollkommen fremde Welt. Schnell freundet sie sich mit den modernen, weltoffenen StudentInnen und dem Hausmeister Hubert an. Maria findet Gefallen an ihrem neuen Leben und verspürt eine tiefe, überschäumende Lebensfreude. Hat sie den Mut, noch einmal ganz von vorne zu beginnen?

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag, Samstag und Sonntag, an Feiertagen und täglich in den Ferien



CLARA UND DER MAGISCHE DRACHE в українському курорті

Ukraine 2019, R+B: Oleksandr Klymenko, Animation, 87 min., OV, empfohlen ab 6 Jahren

Kino für ukrainische Kinder und Familien in ukrainischer Sprache!

Durch Zufall werden ein lustiger Waschbär und der grummelige Zwerg Alfred Eltern eines Drachenbabys. Weil Drachen nur einmal in tausend Jahren geboren werden und magische Fähigkeiten besitzen, wollen dunkle Mächte das Drachenbaby entführen. Gemeinsam mit dem Mädchen Clara machen sich Alfred und der Waschbär auf die Suche nach der Heimat des Drachenbabys. Und vielleicht findet so auch Clara zu ihren Wurzeln zurück, schließlich hat sie keine Erinnerung an ihre Vergangenheit.

14.1.23, 14 Uhr, Vorstellung in ukrainischer Originalfassung, Eintritt frei! Spenden Sie ein Ticket im Wert von 5 EUR für die Vorstellung am 14.1.23 für ukrainische Familien. Infos an der Kinokassa sowie über www.cinema-paradiso.at

DER GESTIEFELTE KATER 2

USA 2022, R: Joel Crawford, Januel Mercado, Animation, 102 min., empfohlen ab 8 Jahren, ab 22.12.22

Der kuscheligste Bandit der Filmgeschichte ist endlich zurück!

Nach unzähligen gefährlichen Abenteuern und Reisen stellt der gestiefelte Kater entsetzt fest, dass von seinen neun Leben nur noch eines übrig ist. Um für die nötige Vitalität zu sorgen, begibt sich der gestiefelte Kater auf in den Schwarzen Wald, um den mythischen Wunschestern zu finden, denn nur mit dessen Hilfe kann er seine Leben wieder auffüllen. Unterstützung bekommt er dabei von der gewieften Kitty Samtpfote und dem geschwätzigen Vierbeiner Perro. Gemeinsam muss das ungewöhnliche Trio die Stiefel in die Hand nehmen, um sowohl Goldlöckchen und ihren drei berüchtigten Bandenbären als auch dem fiesen Kopfgeldjäger großer böser Wolf immer einen Schritt voraus zu sein.

DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

D 2022, R: Michael Krummenacher, B: Matthias Pacht, D: Nicholas Ofczarek, Hans Marquardt, Benedikt Jenke, August Diehl, Hedi Kriegeskotte u.a., 106 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 13.1.23

Liebenswerte Neuverfilmung von Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker mit grandioser Besetzung. Der legendäre Räuber Hotzenplotz (großartig: Nicholas Ofczarek) stiehlt der Großmutter die Kaffeemühle. Als sich Kasperl und Seppl auf die Suche machen, werden sie gefangen genommen und an den bösen Zauberer Zwackelmann verkauft. Der sucht nämlich einen besonders dummen Gehilfen, der keine Geheimnisse verrät, aber gut Kartoffeln schälen kann.



BELLE & SEBASTIAN – EIN SOMMER VOLLER ABENTEUER

F 2022, R+B: Pierre Coré, D: Robinson Mensah Rouanet, Michèle Laroque, A.David u.a., 97 min., empf. ab 8 Jahren, ab 5.1.23

Zeitlose Geschichte über Freundschaft nach der Romanvorlage von Cécile Aubry. Um eine Auszeit vom Stadtleben zu haben, wird der 10-jährige Sebastian auf die Farm seiner Großmutter in den französischen Alpen geschickt. Spaß in den Ferien stellt er sich anders vor. Doch dann lernt er die schneeweiße Berghündin Belle kennen, bald sind sie unzertrennlich. Ein aufregender Sommer steht bevor!

IM HIMMEL IST AUCH PLATZ FÜR MÄUSE

Tschechien/F/Polen 2021, R: Jan Bubenicek, Animation, 88 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 20.1.23

Poetisch-humrovoller Animationsfilm über die Macht von Freundschaft.

Die kleine Maus Dalli und Fuchs Weißbauch sind schon immer Feinde. Nach einem Unfall landen die ängstliche Dalli und der stotternde Weißbauch im Tierhimmel. Die Erzfeinde treffen im Paradies wieder aufeinander und stellen fest, dass sie doch mehr gemeinsam haben als gedacht. Allen Vorurteilen zum Trotz erkunden die beiden das farbenfrohe Jenseits.

3.1.23, 14 Uhr, exklusive Preview

BLUEBACK – EINE TIEFE FREUNDSCHAFT

Australien 2022, R: R.Connolly, D: Mia Wasikowska, Radha Mitchell, Eric Bana u.a., 103 min., empf. ab 8 Jahren, ab 27.1.23

Abby wächst unbeschwert an der westaustralischen Küste im Einklang mit der Natur auf. Auf ihren Entdeckungstouren im Meer begegnet sie einem blauen Fisch, den sie Blueback nennt. Eine jahrelange Freundschaft entsteht. Doch die einzigartigen Korallenriffe ihrer Heimat sind in Gefahr – und damit auch Blueback. Wird Abby die Zerstörung der Riffe verhindern und Bluebacks Lebensraum retten können? Einzigartige Naturaufnahmen und hochaktuelles Thema!

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können einmal im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Im Jänner präsentieren wir „Was man von hier aus sehen kann“ (9.30 Uhr). Ab sofort unterstützt die Arbeiterkammer Niederösterreich das Babykino im Cinema Paradiso Baden und ermöglicht den Eltern freien Eintritt.

24.1.23, 9.30 Uhr, Eintritt frei!

VIVE LA FRANCE

Am 21.1.23 findet der Ball Royale der Stadt Baden unter dem Motto „Vive la France“ statt. Wie kaum ein anderes Land verkörpert die Grand Nation kulinarische und kulturelle Vielfalt. Das Cinema Paradiso stimmt mit formidablen Klassikern auf den Abend ein und verwöhnt dabei mit süßen französischen Köstlichkeiten. In Kooperation mit Ball Royale der Stadt Baden.



★ BRUST ODER KEULE

F 1976, **R+B**: Claude Zidi, **D**: Louis de Funès, Michel Colucci, Julien Guimar, Vittorio Caprioli u.a., 105 min.

Eine der besten Komödien Frankreichs mit dem legendären Louis de Funès. Die französische Küche ist eine ernste Sache. Und genau dieser hat sich Restaurantkritiker Charles Duchemin (Louis de Funès) angenommen. Ein besonderer Dorn im Auge ist Duchemin künstliches Essen, das Emporkömmling Jacques Tricatel in seiner Lebensmittelfabrik herstellt. Ein letztes Mal will Duchemin in den Kritiker-Kampf ziehen und inkognito durch Frankreich reisen.

14.1.23, 16 Uhr

★ CHOCOLAT

USA 2000, **R**: Lasse Hallström, **B**: Robert Nelson Jacobs, **D**: Juliette Binoche, Johnny Depp, Judi Dench, Alfred Molina, Lena Olin u.a., 121 min.

Im verschlafenen französischen Städtchen Lansquenet-sous-Tannes scheint die Zeit seit dem Mittelalter stillzustehen, und auch die Dorfbewohner wehren sich gegen jegliche Neuerungen. Als der Nordwind Freigeist Vianne (Juliette Binoche) und ihre Tochter Anouk in das Dorf weht, steht alles Kopf. Ausgerechnet in der Fastenzeit eröffnet Vianne eine Chocolaterie. Die bigotte Dorfgemeinde, allen voran der Bürgermeister und selbsternannte Sittenwächter Comte de Reynaud (Alfred Molina), geht auf die Barrikaden.

15.1.23, 12 Uhr

★ WILLKOMMEN BEI DEN SCH'TIS

F 2008, **R**: Dany Boon, **D**: Kad Merad, Dany Boon, Zoé Félix, Anne Marivin, u.a., 106 min.

Der erfolgreichste Film aller Zeiten in Frankreich.

Der Postler Philippe wird in den Norden Frankreichs versetzt, wo es kalt und feucht ist und die Bewohner ungehobelt sind – soweit das Vorurteil. Doch bald fühlt sich Philippe wie zu Hause bei den Sch'tis. Etwas schräg ist das Völkchen schon, aber auch warmherzig und humorvoll. Umwerfender Slapstick von und mit Dany Boon.

17.1.23, 18 Uhr

CINEMA BREAKFAST

Das Frühstück für Filmfans. Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag.



UNRUH

Schweiz 2022, **R+B+Sch**: Cyril Schäublin, **K**: Silvan Hillmann, **M**: Li Tavor, **D**: Clara Gostynski, Alexei Evstratov, Monika Stalder, Hélio Thiémarc u.a., 93 min.

Der Publikumsliedling bei der diesjährigen Berlinale! Ein leichtfüßiges, hintersinniges Filmjuwel über die Möglichkeit einer gänzlich anderen Gesellschaftsordnung.

Eine andere Zeit ist möglich! Zumindest war dies zu Beginn der industriellen Uhrenherstellung um 1877 der Fall, als Behörden, Fabrikanten und Uhrenmodelle mit je eigenen Zeiteinteilungen operierten. Zu dieser Zeit gründen ArbeiterInnen in der Schweiz eine anarchische Gewerkschaft mit Verbindung zur internationalen Arbeiterbewegung. So begegnen sich Josephine, die über die Montage der Unruh, des Herzstücks der mechanischen Uhr, wacht, und der russische Kartograf Pyotr Kropotkin. Inspiriert von anarchistischen Ideen fordern sie die Befreiung der Zeit, setzen Solidarität und Pazifismus gegen Marktgesetze und Nationalismus. Kino als politisches Manifest und eine Meditation über das Sein.

Der beste Film der diesjährigen Berlinale! New York Times

DIE INSEL DER ZITRONENBLÜTEN

Spanien/ Luxemburg 2021, **R+B**: Benito Zambrano, **B**: Cristina Campos, **K**: Marc Gomez del Moral, **Sch**: Teresa Font, **M**: Joan Valent, **D**: Elia Galera, Eva Martín, Tommy Schlessler u.a., 118 min.

In berausenden Bildern und mit unvergleichlicher Farbenpracht gelingt Regisseur Benito Zambrano eine wunderschöne Adaption des gleichnamigen Romanerfolgs aus Mallorca. Der Film erzählt über verlorene und wiedergefundene Liebe, die besondere Verbindung zwischen Müttern, Töchtern und Schwestern und die geheimnisvolle Kraft der Vergangenheit. Vor langer Zeit hat das Schicksal die beiden Schwestern Ana (Eva Martín) und Marina (Elia Galera) voneinander getrennt. Als die beiden von einer unbekannten Wohltäterin eine Bäckerei erben, treffen sich die einander fremd gewordenen Schwestern wieder. Bewegendes und mitreißendes Kino, bei dem kein Auge trocken bleibt.

ENNIO MORRICONE – DER MAESTRO

I 2021, **R+B**: Giuseppe Tornatore, **K**: Fabio Zamarion, **Sch**: Massimo Quaglia, **M**: Gilberto Martinelli, Fabio Venturi, **mit**: Ennio Morricone, Wong Kar-wai, Quentin Tarantino, Bernardo Bertolucci, Clint Eastwood u.a., 156 min.

Ein Film wie eine Symphonie! Oscar-Preisträger Giuseppe Tornatore widmet seinem Freund und Wegbegleiter Ennio Morricone einen monumentalen Dokumentarfilm. Bereits 1988 begann die langlebige und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Morricone und Tornatore mit ihrem ersten gemeinsamen, Oscar-prämierten Film „Cinema Paradiso“. Morricone selbst wurde zum legendären Filmmusik-Komponisten, der auf ein unvergleichliches Lebenswerk zurückblickt, das über 500 Filmkompositionen umfasst. Er beeinflusste über Jahrzehnte hinweg zahlreiche Filmgrößen, die neben Morricone selbst auch im Film zu Wort kommen: Clint Eastwood, Quentin Tarantino, Bernardo Bertolucci, Bruce Springsteen und Joan Baez u.a.



CINEMA WUNSCHKINO

Möchtest du einen besonderen Film noch einmal bei uns im Cinema Paradiso genießen? Dann ist das Wunsch kino die perfekte Gelegenheit für eine Überraschung! Lade deine Familie, Freundinnen und Freunde ein und wünsch dir einen Film bei uns, gerne auch in der Originalversion! Wenn du einverstanden bist, wird auch dein Name und ein kurzer Text im Programmheft des Cinema Paradiso abgedruckt.

Jeden letzten Sonntagabend im Monat, Einsendeschluss für Februar ist der **10.1.23** unter wunsch kino@cinema-paradiso.at

★ Wunsch kino-Film im Jänner: **FIGHT CLUB**

USA 1999. **R:** David Fincher, **B:** Chuck Palahniuk, **K:** Jeff Cronenweth, **Sch:** Jim Haygood, **M:** Tom Waits, **D:** Brad Pitt, Edward Norton, Helena Bonham Carter, Meat Loaf u.a., 139 min., OmU

Einer der abgefahrensten Kultfilme aller Zeiten!

Ein junger, von Schlaflosigkeit geplagter Yuppie (Edward Norton) trifft auf den charismatischen Tyler (Brad Pitt). Gemeinsam gründen sie den Fight Club, wo sich Männer gegenseitig verprügeln. Nur so überstehen die Männer den Alltagsfrust. Visionär, irritierend, richtungsweisend! Absoluter Kult, bestes Kino.

Michael Woisetschläger über seinen Wunschfilm:

„David Fincher hat mit diesem Film einen zeitlosen Klassiker geschaffen – ein Meisterwerk. Man weiß nie, wie es weitergeht. Jede neue Entwicklung im Film sorgt für einen ungeheuren Sog – man lebt diesen Film richtig mit.“

29.1.23, 19.30 Uhr, Eintritt 8,50 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt

FILM-CAFÉ

Jeden Montag, ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen, 16 Uhr Filmbeginn, 9,90 EUR für Film + 1 Tasse Kaffee + 1 Stück Kuchen, CP Card - 1 EUR. Reservierung empf.

DER GESANG DER FLUSS-KREBSE **9.1.23, 16 Uhr**

USA 2022, **R:** Olivia Newman, **D:** Garret Dillahunt, David Strathairn, Daisy Edgar-Jones u.a., 126 min.

Ein junges Mädchen wächst alleine in den Sümpfen North Carolinas auf. Geniale Bestseller-Verfilmung.

EIN TRIUMPH **23.1.23, 16 Uhr**

F 2022, **R:** Emmanuel Courcol, **D:** Kad Merad, Marina Hands, Laurent Stocker u.a., 106 min.

Eine herzliche Liebeserklärung an die Theaterkunst und köstliche Komödie.

MRS. HARRIS UND EIN KLEID VON DIOR **16.1.23, 16 Uhr**

GB/Ungarn 2022, **R+B:** Anthony Fabian, **D:** Lesley Manville, Isabelle Huppert, Jason Isaacs u.a., 116 min.

Bezaubernde, emotional berührende Komödie über die Kraft der Träume.

WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN **30.1.23, 16 Uhr**

D 2022, **R+B:** Aron Lehmann, **D:** Corinna Harfouch, Karl Markovics, Luna Wedler u.a., 103 min.

Der berührendste Film des Jahres! Eine exzellente Verfilmung und strahlende Komödie.

★ WO IST ANNE FRANK

BE/LUX/F/NL/ISR 2021, **R+B:** Ari Folman, **Sch:** Nili Feller, **M:** Ben Goldwasser, 99 min.

Regisseur Ari Folman („Waltz with Bashir“) holt in diesem originellen wie grandios gestalteten Animationsfilm die Geschichte von Anne Frank ins Heute und erinnert, dass ihre Botschaft auch in Zeiten von abgewiesenen, ertrinkenden oder mitten in Europa internierten Flüchtlingen nichts an Aktualität eingebüßt hat.

Anne Frank schrieb in ihrem Tagebuch an ihre imaginäre Freundin Kitty. 75 Jahre später erwacht Kitty auf magische Weise zum Leben. Die 13-Jährige macht sich mit dem Tagebuch in der Hand im heutigen Amsterdam auf die Suche nach Anne. Der Einzige, der ihr hilft, ist der Taschendieb Peter. Durch ihn erfährt Kitty, wie Migranten im Land ausgegrenzt werden oder in Lagern auf eine Abschiebung warten müssen. Sie ist entsetzt und heckt einen Plan aus, um den Menschen zu helfen. Familien-Kino mit einer tiefgehenden politischen Botschaft!

27.1.23, 18.30 Uhr, zum „Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust“

★ IT WORKS I + IT WORKS II

Ö 2022, **R+B:** Fridolin Schönwiese, **mit:** Valentin Brauer, Lilian Dzeneda Nowak, Michael Hagleitner u.a., 21 + 103 min.

„It Works I dokumentiert den Willen etwas zu schaffen und zu vollbringen“ hat Regisseur Fridolin Schönwiese über seinen Kurzfilm aus den Neunzigerjahren geschrieben – zwei Jahrzehnte später kann es abermals als Motto für seine aktuelle Arbeit gesehen werden. 1998, als der Film „It Works“ entstand, waren alle drei noch Schüler, 20 Jahre später sind Gerald Alt, Valentin Brauer und Michael Hagleitner Männer geworden, die einen ganz eigenen Umgang mit ihren körperlichen und geistigen Handicaps gefunden haben. „It Works II“ beobachtet seine Protagonisten in ihren alltäglichen Interaktionen, lässt sich auf sie ein, passt sich an sie an. Drei filmische Porträts, die unsere Wahrnehmung verändern und bewusstseinsweiternd nachwirken.

14.1.23, 10.30 Uhr, nach dem Film **Gespräch** mit Regisseur Fridolin Schönwiese und Protagonist Gerald Alt. In Kooperation mit PH Baden.



★ FILMRISS: EO

IT/Polen 2022, **R:** Jerzy Skolimowski, **B:** Ewa Piaskowska, Jerzy Skolimowski, **K:** Michał Dymek, **Sch:** Agnieszka Glisska, **M:** Paweł Mykietyn, **D:** Sandra Drzymalska, Lorenzo Zurzolo, Mateusz Kosiukiewicz, Isabelle Huppert u.a., 88 min., OmU

Aus den Augen des Esels Eo betrachtet, ist die Welt ein wunderlicher Ort. Jerzy Skolimowski, vielfach preisgekrönter polnischer Regisseur, inszeniert einen visuell kraftvollen Film und geht damit ins Rennen um einen Oscar 2023. Der graue Esel Eo mit seinen melancholischen Augen begegnet auf seiner Odyssee durch die Welt guten und bösen Menschen, er erlebt Freud und Leid, und das Schicksal verwandelt abwechselnd sein Glück in Unglück und seine Verzweiflung in unerwartetes Glück. Niemals aber verliert Eo seine Unschuld. Skolimowski gelingt eine einfache, poetische Geschichte und Parabel auf das Leben der Menschen. Einen besonderen Cameo-Auftritt hat Frankreichs Schauspielstar Isabelle Huppert.

Cannes 2022: Preis der Jury; Europäischer Filmpreis 2022: Beste Filmmusik

14.1.23, 21.45 Uhr

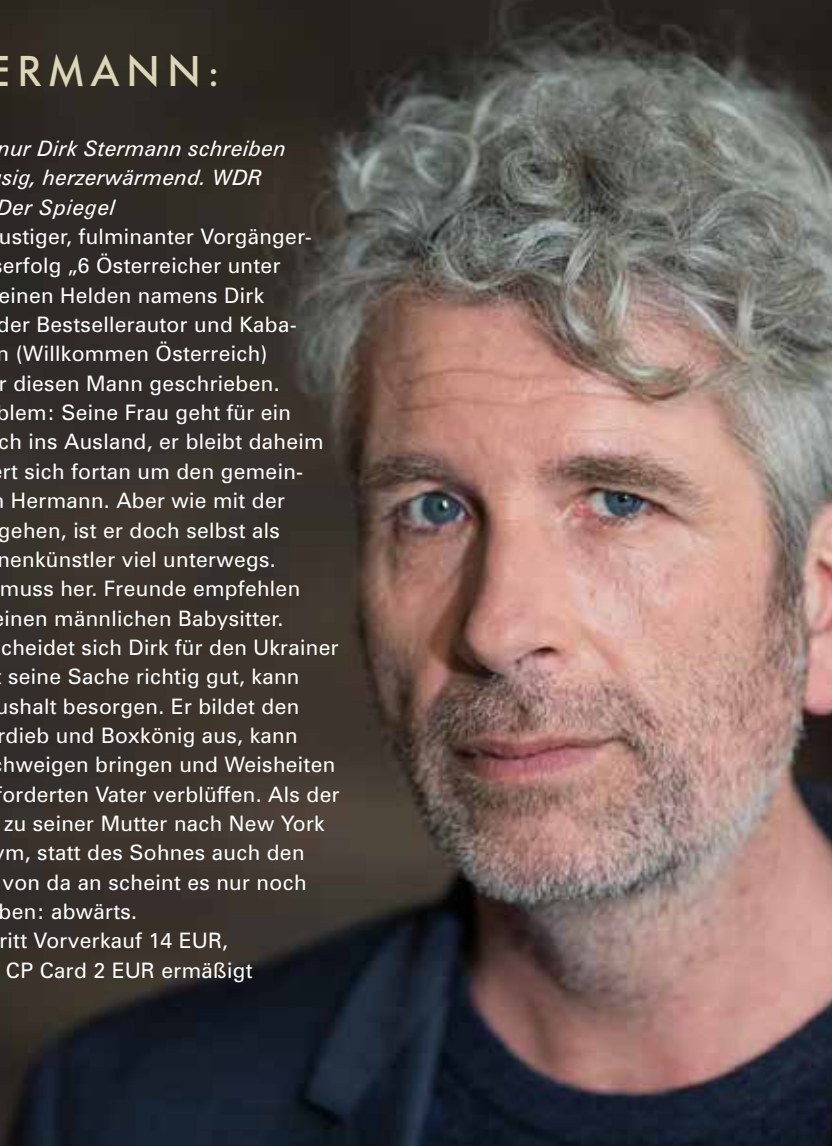
DIRK STERMANN:

MAKSYM

Ein Roman, wie ihn nur Dirk Stermann schreiben kann: komisch, grausig, herzerwärmend. WDR Grandios komisch! Der Spiegel

Bereits sein skurril-lustiger, fulminanter Vorgängerroman und Verkaufserfolg „6 Österreicher unter den ersten 5“ hatte einen Helden namens Dirk Stermann. Nun hat der Bestsellerautor und Kabarettist Dirk Stermann (Willkommen Österreich) ein neues Buch über diesen Mann geschrieben. Und der hat ein Problem: Seine Frau geht für ein paar Monate beruflich ins Ausland, er bleibt daheim in Wien und kümmert sich fortan um den gemeinsamen kleinen Sohn Hermann. Aber wie mit der neuen Situation umgehen, ist er doch selbst als Moderator und Bühnenkünstler viel unterwegs. Professionelle Hilfe muss her. Freunde empfehlen ihm, sehr modern, einen männlichen Babysitter. Schlussendlich entscheidet sich Dirk für den Ukrainer Maksym. Der macht seine Sache richtig gut, kann kochen und den Haushalt besorgen. Er bildet den Kleinen zum Meisterdieb und Boxkönig aus, kann Katzen sanft zum Schweigen bringen und Weisheiten teilen, die den überforderten Vater verblüffen. Als der Sohn für eine Weile zu seiner Mutter nach New York geht, beginnt Maksym, statt des Sohnes auch den Vater zu sitzen. Und von da an scheint es nur noch eine Richtung zu geben: abwärts.

12.1.23, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 14 EUR, Tageskassa 16 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



TAGEBUCH SLAM

Holt die alten Tagebücher raus! Wer mutig ist, liest daraus vor. Wer sich ein wenig fremdschämen will, amüsiert sich im Publikum. Beim Tagebuch Slam sind die Geschichten, die das Leben schrieb, die Hauptdarstellerinnen. Egal, ob verflossene Lieben, kuriose Urlaube, nervende Eltern, ätzende LehrerInnen, fragwürdige Modetrends oder krude Ergüsse über den Sinn des Lebens – der Tagebuch Slam nimmt mit auf eine sympathische und irre lustige Zeitreise. Durch den Abend führt Diana Köhle, begeisterte Veranstalterin von Poetry Slams und Tagebuchschreiberin der ersten Stunde.

26.1.23, 19.30 Uhr, Eintritt 12 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt, in Kooperation mit Slam B, Anmeldung zum Mitmachen: diana@liebestagebuch.at

SARA PAIXÃO UND CARLOS LEITAO ENSEMBLE NACHT DES FADO

Sara Paixão ist ein neuer Stern am Fado-Himmel. Bereits mit 16 Jahren begann sie, dem Fado zu erliegen. Hin- und hergerissen zwischen ihrem Brotberuf und ihrer musikalischen Leidenschaft, erarbeitete sie sich über die Jahre einen hervorragenden Ruf als Fado-Sängerin der alten Schule. Von ihren Anfängen in kleinsten Clubs führte sie ihr Weg über das authentischste Fado-Haus Lissabons Senhor Vinho schließlich bis in den „Olymp“ der Szene, den Clube de Fado.

An der Seite von Sara Paixão spielt das exquisite Carlos Leitao Ensemble. In der klassischen Besetzung erstrahlen die puren Fados in neuem Glanz und versprühen gleichzeitig den Charme der alten Klassiker. Lassen Sie sich entführen in ein kleines Lokal in einer Seitengasse in Lissabon. Erliegen Sie dem „Charme des Blues“ der Portugiesen. Eine Nacht im Zeichen der Saudade!

Sara Paixão (Gesang), Carlos Leitao (Klassische Gitarre, Gesang), Henrique Leitao (Portugiesische Gitarre, Gesang), Carlos Menezes (Akustik-Bass)

25.1.23, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 24 EUR, Tageskassa 26 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt





Einer der schönsten Bälle Österreichs!

Congress Center Baden • 9 Orchester & Bands

www.ballroyale.at



Vorschau:

URSULA STRAUSS, CHRISTIAN DOLEZAL & KARL STIRNER

Christine Nöstlingers poetische Miniaturen „Iba de gaunz oamen Leit“ beleuchten jenseits von Gemütlichkeit, aber mit viel Sympathie, das Leben im Gemeindebau und tauchen ein in die Welt jener, für die es „vuan und hint ned zamgeht“. Ursula Strauss und Christian Dolezal lesen in verteilten Rollen ausgewählte Stücke dieses Klassikers in bester Mundart und werden dabei von der Ikone der Altwiener Volksmusik, Karl Stirner, an der Zither begleitet. Nöstlingers Blick auf die Menschen und deren Schicksale ist niemals anklagend. Sie betrachtet ihr Umfeld liebevoll, lustig-morbide und mit Respekt. Die Schauspielstars Strauss (Schnell ermittelt) und Dolezal (Schlawiner) steigern sich beim Lesen kongenial in ihre Rollen hinein. **14.2.23, 20 Uhr**, Eintritt Vorverkauf 26 EUR, Tageskassa 28 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

CELTIC SPRING

Zwei hochklassige Konzerte traditioneller irischer Musik an einem Abend!

CAIRNGORM CEILIDH BAND

Die drei MusikerInnen aus den Highlands holen eine sehr traditionelle Form der Musikunterhaltung ins Heute, nämlich die Begleitung einer Tanzveranstaltung (Ceilidh) oder gesellschaftlicher Ereignisse wie Hochzeiten. Ein stimmungsvolles Konzert-Erlebnis!

Ewan McPherson (Gitarre, Banjo, Gesang), Amy Henderson (Akkordeon, Gesang), Russell Murray (Geige)

AIRBOXES

Die Akkordeonisten Guus Herremans und Bert Leemans gelten in Belgien als der Goldstandard im Folk. Mit ihrem brandneuen Duo wurden sie in kürzester Zeit zu Ikonen der Bal-Folk-Szene. Ihre atmosphärische Tanz-Musik geleitet das Publikum wie magisch in andere Sphären.

Guus Herremans (diatonisches Knopf-Akkordeon), Bert Leemans (chromatisches Knopf-Akkordeon)

15.3.23, 20 Uhr, Eintritt 24 EUR, Tageskassa 26 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

GRUBER & TURNHEIM FRANKENSTEIN STUMMFILM + LIVE-VERTONUNG

Stummfilmpianist Gerhard Gruber und Leinwand-Lyriker Ralph Turnheim vertonen diese erste Verfilmung von Frankenstein aus dem Jahr 1910 auf unnachahmliche Weise. Ralph Turnheim legt den Figuren live gereimte, wienerische Dialoge in den Mund. Gerhard Gruber improvisiert dazu am Klavier. „Frankenstein – Das Monster spricht“ ist ihr bisher aufwändigstes Projekt, denn der Einakter wird auf drei verschiedene Arten interpretiert: als Drama, Komödie, Filmmusical. Das ist schlicht zum Niederknien. Es wird schrecklich. Es wird lustig. Es wird unvergesslich!

28.3.23, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 19 EUR, Tageskassa 21 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

Das NÖN-Abo zur Landtagswahl

Niederösterreich wählt: 10 Wochen
NÖN um nur Euro 24,-!

Jetzt bestellen: 050/8021-1802
oder NÖN.at/wahlabo

LANDTAGS
WAHL
Niederösterreich

SPAR-Gutschein
im Wert von
**5 Euro +
ePaper**
gibt's gratis
dazu!



NÖN ist Vielfalt.

NÖN.at

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

Täglicher Kinobetrieb

Spielzeiten: in Ihrer Zeitung und auf
www.cinema-paradiso.at/baden

Anfahrt mit dem Rad oder öffentlich:

10 min. Fußweg Bahnhof Baden bei Wien
5 min. Fußweg Citybus Baden + Badener
Bahn Station Josefsplatz

Lage + Parken:

2500 Baden, Beethovengasse 2a
Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casi-
no. Gratis-Parken ab 18 Uhr am Brusattiplatz.

Eintrittskarten:

Tickets + Reservierung für Filme online
www.cinemaparadiso.at/baden oder
telefonisch unter **02252-256 225** oder **an der
Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor
der 1. Vorstellung).

Neu: Ticketkauf direkt auf unserer Webseite
www.cinema-paradiso.at

Eintrittspreise:

Kino 1: 9,60 / 10 EUR, **Kino 2:** 9,60 EUR
Kinomontag: 8 EUR, **Kinderfilme:** 6,90 EUR
StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do),
Cinema Paradiso Card: ab 6 EUR
Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR,
ab 140 min. 1,50 EUR; ab 160 min. 2 EUR,
3-D-Zuschlag: 2 EUR

Ermäßigungen und Details siehe
www.cinema-paradiso.at/baden

Cinema Bar: Mo-Fr ab 15 Uhr, Sa ab
14 Uhr, So ab 9 Uhr, Kaffee- und Frühstücks-
spezialitäten, internationale Zeitungen, feine
Cocktails und Weine, gratis WLAN

Tuesday Movie Night – Filme in Original-

version: ein Fixtermin für Filmliebhaber:
Jeden Dienstag können Sie Filme in der
Originalversion sehen.

CINEMA PARADISO CARD **VORTEILE**

- Kinotickets ab 6 EUR
 - Veranstaltungen bis 30% ermäßigt
 - Programmheft per Post gratis
 - Gratis-Popcorn einmal pro Monat
 - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
 - Gewinnspiele, Premiereeinladungen etc.
 - Jahresmitgliedschaft 25 EUR, ermäßigt 20 EUR
- Alle Vorteile und AGB: www.cinema-paradiso.at

Hauptpartner: **NÖN**

Medienpartner: **Badener Zeitung**

ORF NO

Die Presse

Partner:



Förderer:



CP-Baden Nr. 91

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Šattrá, Christoph Wagner, Jasmin Schleizer;
Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: artepertinace, Pia Klawatsch, Philip Ducap, Rupert Shanks, Verleiher, privat;
Lektorat: Katja Uccusio-Indra; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt
und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach



**WIR SIND
BRAUEREI
DES JAHRES!**



PROGRAMMÜBERSICHT 01 ☆ 23

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-256 225

Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf www.cinema-paradiso.at/baden und in Ihrer Zeitung.

NEUE FILME

Ab 30.12.22

Mein Wenn und Aber

Laufzeit: mind. 1 Woche

Was man von hier aus sehen kann

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 6.1.23

Oskars Kleid

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 13.1.23

Der Fuchs

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Maria träumt

Laufzeit: mind. 2 Wochen

The Banshees of Inisherin

Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 20.1.23

Babylon

Laufzeit: mind. 4 Wochen

Ab 27.1.23

She Said

Laufzeit: mind. Einzeltermine

Weiterhin: Acht Berge, Ein Triumph, I Wanna Dance With Somebody

FILM-CAFÉ

9.1.23

16.00 Gesang d. Flusskrebse

16.1.23

16.00 Mrs. Harris und ein Kleid von Dior

23.1.23

16.00 Ein Triumph

30.1.23

16.00 Was man von hier aus sehen kann

CINEMA KIDS

Ab 5.1.23

Belle & Sebastian

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 13.1.23

Der Räuber Hotzenplotz

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 20.1.23

Im Himmel ist auch Platz für Mäuse

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 27.1.23

Blueback

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 3.2.23

Die drei ??? – Erbe des Drachen

Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin: Der gestiefelte Kater 2, Strange World

VERANSTALTUNGEN

12.1.23, 20.00 Lesung: Dirk Stermann

13.1.23, 18.15 NÖ-Premiere: Der Fuchs

14.1.23, 10.30 Film+Gespr.: It Works I + It Works II

21.1.23, ab 9 Uhr Weltladen-Filmfrühstück, 10.30 Lemon Tree

25.1.23, 20.00 Konzert: Die Nacht des Fado

26.1.23, 19.30 Tagebuch Slam

31.1.23, ab 19 Uhr Film, Wein + Genuss, **20.00** Der Geschmack der kleinen Dinge (Preview)

CINEMA BREAKFAST

1.1.23

10.30 Was man von hier aus sehen kann

11.15 Neujahrskonzert

12.45 Mein Wenn und Aber

6.1.23

10.30 Die Insel der Zitronenblüten

12.00 Ennio Morricone

12.45 Unruh

7.1.23

10.30 Was man von hier ...

12.00 Acht Berge

12.45 Mein Wenn und Aber

8.1.23

10.30 Insel der Zitronenblüten

12.00 Unruh

12.45 Hallelujah

15.1.23

10.30 Der Fuchs

12.00 Chocolat

12.45 Dem Leben auf der Spur

21.1.23

10.30 Lemon Tree

11.00 Insel der Zitronenblüten

22.1.23

10.30 Was man von hier ...

12.00 Babylon

12.45 Unruh

29.1.23

10.30 Babylon

12.00 Ennio Morricone

VIVE LA FRANCE

14.1.23, 16.00 Brust oder Keule

15.1.23, 12.00 Chocolat

17.1.23, 18.00 Willkommen bei den Sch'tis